

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Gründliche Anweisung zur Lust-Feuerwerkerey

Bluemel, Johann Daniel

Höckely, Michael

Straßburg, 1771

VD18 10549919-001

§. 59 Von Comet-Raketen zweyte Art

[urn:nbn:de:bsz:31-100989](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-100989)

Stange, den Theil, wo die Raketen hinkommen, lasse man viereckig, den andern Theil aber bis zu Ende ganz rund machen, so daß die Raketen ein Sechß-Eck ausmachen: verpappe die Bünde gehörig, überziehe alle Raketen bis unten an das Gewölbe mit Papier, raume sie oben bey dem Spiegel auf, und verseze solche entweder mit Schwärmern, Sternbüßen, oder sonst anderem Cap. IV. bemeldeten Sternfeuer. Verpappe den obren Theil mit Papier, und seze eine Kappe darauf. Feure die Raketen am Weidloch wohl an, lasse eine einzige verdeckte Stopine hervorragen, alle aber verpappe unten mit Papier. So sie trocken; so nehme ein Pfriemlein, mache damit Oeffnungen in die Weidlöcher, lege die Stange in das Gleichgewicht, so ist der Comet fertig.

S. 59.

Zweyte Art.

Wann man nach voriger Art 6. Raketen an eine Stange gehörig angebunden: so nimmt man 6. andere, bindet sie auf die erstere etwas inclinirt oder einwärts gezogen, mit Schnüren wohl an, verpappet die Bünde mit Papier, und mit dem übrigen verfare, wie vorgelehrt, so wird im Feuergeben der Comet sich etwas drehen, und fort steigen.

S. 60.

Dritte Art.

Binde wie gelehrt, 6. bis 8. Raketen an eine Stange, zwo andere Raketen binde in die Mitte horizontal auf die erstere, so zumal brennen müssen; feure sie gehörig an, so wird der Comet